

Erlebnispädagogische Klassenfahrten

Walden e.V.



„Natur und Erleben auf dem Wasser“

Programmorschlag und Impressionen der
erlebnispädagogischen Klassenfahrt in die Sächsische Schweiz

Kontakt:

Walden e.V.
Johannes Jäckel

Tel.: 0371/3139031

Email: johannesjaeckel@googlemail.com

„Natur und Erleben auf dem Wasser“

Zu diesem Programmvorschlag: Alle hier vorgestellten Elemente sind grundsätzlich möglich! In einem Vorgespräch besprechen wir Ziel, Dauer und Ablauf Ihrer Klassenreise. Treten Sie mit uns in Kontakt!

Programmvorschlag



1. Tag (Sonntag)

Am ersten Tag reist Ihr in der sächsischen Schweiz (Bad Schandau) an. Von hier aus geht es zum Basiccamp, welches eingebettet zwischen Sandsteinfelsen liegt. Nachdem das Tippilager bezogen wurde, lernen sich Teamer und Schüler bei den ersten spielerischen Teamaufgaben kennen. Der Abend klingt gemütlich mit selbst gekochtem Essen am Lagerfeuer aus.

2. Tag (Montag)

Der zweite Tag steht für die Organisation der Bootstour zur Verfügung. Nicht nur die Planung der Route, Verpflegung und Materialien ist entscheidend. Gerade auch vor einer solchen Expedition ist es wichtig, sich über die Bedeutung eines Teams bewusst zu werden. Beim Felsklettern wird dies durch das gegenseitige Sichern erlebt.



3. Tag (Dienstag)

Am heutigen dritten Tag brechen wir zeitig auf und besteigen die Schlauchboote. Nach einer Einweisung geht es auf die erste Fahrt. Damit nicht nur der Weg das Ziel bleibt, sondern dieses auch erreicht wird, muss die Fahrt gut durchdacht werden. Beeindruckende Felslandschaft am Ufer begleitet uns flussabwärts. Am Abend schlagen wir unser Lager auf einer Wiese auf und genießen die tolle Abendstimmung. Das selbst gekochte Essen schmeckt nach der Anstrengung besonders gut.



4. Tag (Mittwoch)

Eine besonders herausfordernde Strecke bis an den Rand von Dresden steht uns am vierten Tag bevor. Der Tag wird hauptsächlich auf dem Wasser verbracht - so heißt es noch einmal alle zusammen und jeder für jeden. Eine kleine Abkühlung bringt ein Badestopp.



5. Tag (Donnerstag)

Neben der wunderschönen Naturlandschaft, erkunden wir Dresden am fünften Tag auf ganz besondere Weise. Wir setzten sozusagen eine andere Brille auf. Vielleicht die eines Blinden? Oder die eines Detektivs? Lasst euch überraschen, eine ganz besondere Sightseeing-Tour wird es allemal.



6. Tag (Freitag)

Heute heißt es Abschied nehmen. Was ihr mitnehmt, sind tolle Eindrücke aus Dresden, der sächsischen Schweiz und der Elbe-Tour. Ihr habt euch und eure Klassenkameraden neu kennen gelernt und könnt euren Alltag mit neuer Energie angehen und meistern! Auf ein Wiedersehen im Erzgebirge!

Rahmenbedingungen und Inhalt unserer Arbeit

Dauer des Programms – Wir empfehlen wie im Programmvorschlag beschrieben die 6 Tage. Natürlich können wir nach Ihren Wünschen das Programm auch länger oder kürzer gestalten. Bei der Planung sind wir gern behilflich.

Ausrüstung – Jegliches Sicherheitsmaterial stellen wir selbstverständlich zur Verfügung. Mit unserer Packliste vergessen Sie auch nichts.

Unterkunft – Je nach Wunsch können wir Sie in verschiedenen Häusern unterbringen. Von Selbstversorgung bis Vollpension haben wir geeignete Kooperationshäuser. Fragen Sie nach!

Wie definieren wir unsere Arbeit als erlebnispädagogischer Anbieter?

Zielgruppe

- SchülerInnen, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 27 Jahren
- Gruppengrößen bis ca. 60 Personen im gleichen Kooperationshaus
- Max. 15 Personen pro Kleingruppe; je nach Gruppenkontext ist es sinnvoll und möglich einzelne Aktionen auch in der Gesamtgruppe durchzuführen.

Unsere Kursbausteine

- Expeditionstour in Schlauchbooten und Zeltübernachtung (Elbe – sächsische Schweiz)
- Expedition (ein- oder mehrtägig; bei Tag oder als Nachtexpedition)
- Einführung in Klettern und Sichern, wenn möglich am Fels
- Erlebnispädagogischer Baustein in der Stadt
- vielfältige Problemlösungsaufgaben und Interaktionsübungen
- verschiedene Methoden der Reflexion und Auswertung, um die Lernerfahrungen in den persönlichen Alltag übertragen zu können
- alternative Bausteine wie z.B. Floßbautag am See, Naturerleben, komplexe Teamprojekte, können wir gern in den Vorabsprachen zum Kurs klären und für Ihre Gruppe vorbereiten

Lernziele

- Stärkung des Selbstbewusstseins durch unmittelbare Auseinandersetzung mit der Gruppe und mit sich selbst
- Förderung von sozialen Kompetenzen
- Übernehmen von Verantwortung für sich selbst und für andere
- Stärkung der Gemeinschaft in der Gruppe
- Herausforderungen, Aktion, Spaß und Entspannung als Grundlagen der Motivation

Enthaltene Leistungen

- Individuelle Entwicklung und Durchführung des Kursprogramms
- Gestaltung und Prozessbegleitung durch professionelle TrainerInnen
- Aufsichtspflicht der TrainerInnen während des Programms
- Unterkunft, ggf. in Zelten und volle Verpflegung
- Sicherheitsausrüstung
- Teilnehmerurkunde

Aus witterungsbedingten oder organisatorischen Gründen sind Änderungen des Programms möglich. Dabei werden die vereinbarten Lernziele beibehalten.